

Pastoralraum

Liebe Pastoralraumangehörige Liebe Interessierte

Assisi ist ein kleines schmuckes Dörfchen im Herzen von Umbrien (Italien). Dieser Ort wird geprägt vom hl. Franziskus. Ein Mann aus vergangenen Tagen, welcher uns noch heute mit seiner grossen Liebe (vor allem zur Natur und den Menschen) Inspiration auf unserem Lebensweg sein kann. In seiner Lebensgeschichte erfahren wir viel von seiner tiefen Gottesbeziehung im ganz Alltäglichen. Im Rahmen der Erwachsenenbildung im Pastoralraum Thierstein laden wir Sie gerne am Mittwoch, 20. März, um 19.00 Uhr ins kath. Pfarreiheim in Breitenbach ein. Andreas Gschwind wird uns einiges zu Franz von Assisi erzählen können. Wer der jungverstorbene Carlo Acutis war und wie er in Verbindung mit Assisi steht, werden Sie an diesem Abend ebenfalls erfahren. Wir würden uns über Ihre Teilnahme freuen. Für den laufenden Firmkurs war eine Firmreise nach Assisi geplant. Aufgrund der spärlichen Anmeldungen im letzten Herbst und nun eintreffenden Abmeldungen wurde die Firmreise im Januar abgesagt. Für weitere Firmkurse werden wir uns vorbehalten, dieses Angebot durch einen Tagesausflug in der Schweiz zu ersetzen. Vielleicht wird eine Reise nach Assisi für den Pastoralraum Thierstein anderweitig ihren Platz finden, seien wir gespannt, was die Zukunft bringen wird. Unsere diesjährigen Firmlinge werden an einigen Suppentagen und Osterapéros im Pastoralraum in kleinen Gruppen die Organisatoren bei diesen Anlässen unterstützen. Haben Sie Freude am Singen? Wir möchten den Firmgottesdienst (Samstag, 18. Mai um 16.00 Uhr in der kath. Kirche in Büsserach) mit Ihrer Unterstützung feierlich umrahmen. Wir laden Sie ein, am Mittwoch, 24. April, um 20.15 Uhr ins Pfarreiheim Fehren unter der Leitung von Carmen Stark die Lieder kennenzulernen. Details siehe in den Kirchen aufliegende Flyer.

Isabelle Grolimund, Firmleitung

Nicht vor 2000 Jahren zählte dein Wort Jesus, sondern heute mehr denn je. Nicht vor langer Zeit geschahen die Wunder, von denen sich alle erzählten, sondern heute geschehen sie. Tag für Tag, wenn man genauer hinsieht. Überall geschehen sie, damals wie heute.

(Aus Treibstoff von Stephan Sigg)

AGENDA

BREITENBACH

Samstag, 24. Februar

- 10.00 Eucharistiefeier im Zentrum Passwang
- 18.00 Wortgottesfeier mit Kommunion. Jahrzeit für Roland Grütter, Leonie Steiner-Kilcher, Werner Steiner- van Baerle

Dienstag, 27. Februar

- 19.00 Kreuzwegandacht in der Werktagkapelle

Mittwoch, 28. Februar

- 15.00 Barmherzigkeitsrosenkranz

Donnerstag, 29. Februar

- 15.30 Eucharistiefeier im AZB
- 17.00 Offenes Singen im Pfarreisaal

Freitag, 1. März

- 16.00 Eucharistische Anbetung
- 17.00 Rosenkranz
- 17.00 Beichtgelegenheit
- 18.00 Eucharistiefeier Jahrzeit für Anna Saner-Halbeisen

Sonntag, 3. März

- 10.30 Eucharistiefeier mit Kinderkirche

Dienstag, 5. März

- 18.00 Kontemplative Gebetsstunde in der Werktagkapelle

Mittwoch, 6. März

- 8.30 Eucharistiefeier
- 14.00 Erstkommunionvorbereitung Gruppe 1 im Margarethen- und Pfarreisaal
- 15.00 Barmherzigkeitsrosenkranz
- 15.30 Erstkommunionvorbereitung Gruppe 2 im Margarethen- und Pfarreisaal

Freitag, 8. März

- 16.00 Eucharistische Anbetung
- 17.00 Rosenkranz
- 17.00 Beichtgelegenheit
- 18.00 Eucharistiefeier

FEHREN

Donnerstag, 29. Februar

- 8.30 Wortgottesfeier mit Kommunion

Sonntag, 3. März

- Konzert Musikgesellschaft Fehren

BEINWIL

Samstag/Sonntag, 24./25. Februar

Auswärtsgottesdienst

Samstag, 2. März

- 19.30 Eucharistiefeier, Dreissigster für Emil Biel. Jahrzeit für Robert Bader-Ackermann, Emil und Karoline Bieli-Felber, Hermann und Anna Maria Hedwig Jeger-Leuthardt und Kinder,

Oskar und Frieda Roth-Roth und Söhne Johann und Guido, Raimund Roth-Lisser, Theodor Saner, Alice und Gerhard Wyss-Stegmüller, Emil und Bertha Baschung-Kaufmann, Arnold Fluri, Karolin Bader-Christ.
Kollekte: Synodaler Prozess

Donnerstag, 7. März

- 9.00 Eucharistiefeier

ERSCHWIL

Sonntag, 25. Februar

2. Fastensonntag

- 9.00 Eucharistiefeier Gedächtnis für Erna und Hans Borer-Fellmann, Daniel Hilpert-Borer
Musikalische Begleitung: Yuliya Voigt

Donnerstag, 29. Februar

- 8.30 Rosenkranz

Montag, 4. März

- 14.00 Jassnachmittag im Bernhardsheim

Donnerstag, 7. März

- 8.30 Rosenkranz
- 9.00 Eucharistiefeier

BÜSSERACH

Samstag, 24. Februar

2. Fastensonntag

- 19.00 Wortgottesfeier mit Kommunion Jahrzeit für Gerold und Klara Henz-Müller; Konrad Henz-Muther; Leo und Alice Henz-Borer; Rupert und Elsa Meier-Segginger
Diözesane Kollekte für den Synodalen Prozess

Donnerstag, 7. März

- 18.30 Rosenkranzgebet
- 19.00 Eucharistiefeier

BÄRSCHWIL

Samstag, 24. Februar

2. Fastensonntag

- 19.00 Wortgottesfeier mit Kommunion Jahrzeit für Gerold und Klara Henz-Müller; Konrad Henz-Muther; Leo und Alice Henz-Borer; Rupert und Elsa Meier-Segginger
Diözesane Kollekte für den Synodalen Prozess

Donnerstag, 7. März

- 18.30 Rosenkranzgebet
- 19.00 Eucharistiefeier

GRINDEL

Sonntag, 25. Februar

- 11.30 Tauffeier von Timo Frey

Donnerstag, 29. Februar

- 9.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 3. März

- 9.00 Eucharistiefeier Gedächtnis für Verena Borer-Gunti und Angehörige; Jeannette Borer-Stöckli.
Kollekte für Sofo, Solidaritätsfonds für Mutter und Kind.

z/vg



Kirche Fehren.

Pastoralraumleitung

Seelsorgerin Carmen Stark-Saner
carmen.stark@pr-thierstein.ch
Tel. 061 781 11 54

Sekretariat

siehe Breitenbach
www.pr-thierstein.ch

Leitender Priester

Gregory Polishetti
gregory.polishetti@pr-thierstein.ch
Tel. 061 781 11 81

Katechesenverantwortliche

Isabelle Grolimund
isabelle.grolimund@pr-thierstein.ch

Breitenbach

Yolanda Hiestand
Bodenackerstrasse 3
4226 Breitenbach
Tel. 061 781 11 54
pfarramt@kath-breitenbach.ch
yolanda.hiestand@pr-thierstein.ch
www.kath-breitenbach.ch

Bürozeiten:

Dienstag und Donnerstag
8.00–11.30, 14.00–17.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 11.30 Uhr

Beinwil

Petra Christ-Blom
Passwangstrasse 274
4229 Beinwil
Tel. 061 791 15 12
fam.christ@ambonet.ch

Bärschwil

Monika Henz-Erni
Tel. 061 761 33 18
Pfarramt.baerschwil@gmx.ch

Grindel

Patricia Stegmüller
Tel. 061 761 45 18
pfarramt.grindel@ebmnet.ch

Erschwil

Renata Strübi
Schmelzstrasse 35
4228 Erschwil
Tel. 061 781 10 93
pfarramt.erschwil@bluewin.ch
Öffnungszeiten:
Do. 8.00 bis 11.00 Uhr

Büsserach

Elisabeth Borer-Meyer
Pfarrgasse 10
4227 Büsserach
Tel. 061 783 80 91
pfarramt.buesserach@bluewin.ch
Öffnungszeiten:
Do. 13.30 bis 16.30 Uhr

Notfalltelefon

Tel. 079 255 09 47

Breitenbach-Fehren-Schindelboden



Fastenzeit

Unseren Körper zu reinigen, stärkt Körper, Geist und Seele.

Vom Aschenmittwoch bis Ostern dauert die christliche Fastenzeit. Sie gilt als Zeit des Gebets und der Busse. Für Christen ist es eine Reinigung und Vorbereitung auf Ostern. Früher war die christliche Fastenperiode eine sehr strenge Zeit. Sie forderte Enthaltsamkeit, Verzicht auf Fleisch, teilweise sogar auf Eier und Milchprodukte. Auch Alkohol war untersagt. Die ersten Überlieferungen stammen aus dem 4. Jahrhundert in Erinnerung an die 40 Tage, die Jesus in der Wüste verbrachte. Eine weniger strenge, aber ganzjährige christliche Fastenart ist immer noch mittwochs und freitags auf Fleisch zu verzichten. Ursprünglich kommt dieser Brauch daher, dass Judas Jesus an einem Mittwoch verraten haben soll, und an einem Freitag wurde Jesus gekreuzigt. Gefastet wird heute

immer noch – oder besser gesagt wieder. Zurzeit existiert ein richtiger Boom in Sachen Fasten zur Gesundheitsförderung, der allerdings nicht (mehr) im religiösen Kontext steht. Einige verzichten bewusst z.B. auf Zucker oder Alkohol. Es gibt Entschlackungskuren mit Säften, Fastenwanderungen werden angeboten oder 16:8-Fasten, usw. ...

Heute wie früher gilt aber das Gleiche. Kinder, Schwangere und Stillende, sowie ältere oder gesundheitlich angeschlagene Personen sollten aufs Fasten verzichten. Für all jene, die mit dem Fasten nichts am Hut haben, gibt es noch einen anderen, fast in Vergessenheit geratener Brauch: Ein am Aschenmittwoch abgeschnittener und ins Wasser gestellter Forsythien- oder Kirschbaumzweig erblüht an Ostern. Er symbolisiert den Neuanfang.

Stephanie Linz

MITTEILUNGEN

Kollekte

25. Februar: Synodaler Prozess
3. März: Pfarreiliche Belange

Kreuzwegandacht

Am Dienstag, 27. Februar, findet um 19 Uhr in der Werktagkapelle die erste Kreuzwegandacht statt.

Offenes Singen

Am Donnerstag, 29. Februar, findet um 17 Uhr im Pfarreisaal Breitenbach das offene Singen für alle statt. Fühlen Sie sich angesprochen, dann zögern Sie nicht, und kommen Sie vorbei.

Kinderkirche

Am Sonntag, 3. März, findet die nächste Kinderkirche um 10.30 Uhr in der Kirche in Breitenbach statt. Wir hören die

Kinderkirche



Geschichte der Tempelreinigung und sprechen über das Gefühl, wütend zu sein und wie wichtig für uns Menschen die Ordnung auf dieser Welt ist, damit wir in Frieden leben können.

Marion Scalinci-Ackermann

Kontemplative Gebetsstunde

Am Dienstag, 5. März, um 18 Uhr findet in der Werktagkapelle wieder die kontemplative Gebetsstunde mit Bruno Widmer statt. Es sind alle herzlich eingeladen.

Erstkommunionsvorbereitung

Am Mittwoch, 6. März, treffen sich die Erstkommunikanten zu ihrer 5. Lektion zum Thema Abendmahl.

Gruppe 1 von 14 bis 16 Uhr, Gruppe 2 von 15.30 bis 17.30 Uhr. Etui und Mäppchen nicht vergessen. Ebenfalls werden an diesem Tag die Kleider anprobiert für den grossen Tag.

Bitte Schuhe, welche an der Erstkommunion getragen werden, mitnehmen.



Ökumenischer Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahre

Nachdem wir einige «Kirche heute» vorher in diesem Jahr geschrieben haben, dass der Spielenachmittag bis auf Weiteres ausfällt, wird er nun wieder stattfinden. Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass eine Lösung gefunden wurde.

Ab sofort wird der ökumenische Spielenachmittag nicht mehr im Pfarreiheim stattfinden, sondern im Restaurant Zäni an der Bodenackerstrasse 10 im Alterszentrum Bodenacker.

Der erste Spielenachmittag im Zäni findet am Donnerstag, 7. März, von 14 Uhr bis 16.30 Uhr statt. Gedacht sind jegliche Spiele von Jassen, Rommé, Hylo, Eile mit Weile usw. Ihr könnt auch eure eigenen Spiele mitbringen.

Vielleicht können Sie Mitspieler und Mitspielerinnen für das beste Spiel des Jahres begeistern?

Weitere Daten: jeweils der erste Donnerstag im Monat, 4. April, 2. Mai, 6. Juni.

Wir würden uns freuen, wenn ganz viele Seniorinnen und Senioren den Weg zum Spielenachmittag finden. Ob Kollegin, Kollege, Schwester, Bruder oder Bekannte, nehmen Sie sie mit. Egal welcher Herkunft, oder welcher Religion. Herzlichen Dank dem Organisations-team.
Yolanda Hiestand

Beinwil

MITTEILUNGEN

Auswärtsgottesdienst

In der Agenda Pastoralraum Thierstein finden Sie die Gottesdienste vom 24. und 25. Februar, welche besucht werden können.

Hauskommunion am 27. Februar

Am 27. Februar nachmittags besucht Sie Carmen Stark-Saner für ein Gespräch und bringt die Kommunion vorbei. Melden Sie sich beim Pfarreisekretariat, wenn Sie einen Besuch wünschen.

An die Kirchenbesucherinnen und Kirchenbesucher

Der Kirchenrat hat eine Beschilderung der Parkplätze für die Kirchenbesucher beim Kirchentor und bei der Eingangstüre aufgehängt. Weitere Parkmöglichkeiten hat es beim Friedhof und Schulhaus. Der Klosterhof ist in Privatbesitz, und daher ist es nicht erlaubt, auf diesem Grundstück zu parkieren. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Kollekten Januar

1.1. Patenschaft für Berggemeinden Fr. 99.70, 7.1. Epiphaniekollekte Fr. 43.50, 16.1. Antoniushaus (Abdankung) Fr.

491.90, 17.1. Solidaritätsfonds für Mutter und Kind Fr. 44.50, 24.1. Benediktinerkloster Mariastein Fr. 101.80. Herzlichen Dank für die wertvolle Unterstützung.

Sonntag, 3. März, 10.30 Uhr, Kirche Breitenbach

Die Form «Gottesdienst mit Kinderkirche» bietet Familien die Möglichkeit, einen Gottesdienst zu besuchen, an dem Eltern mit Kindern unbeschwert teilnehmen können. Die Feier beginnt für die ganze Familie in der Kirche. Danach gehen die Kinder mit den Begleitpersonen des Vorbereitungsteams in den Taufkapellenraum, der sich in der Kirche befindet. Dort hören sie eine Geschichte, passend zum Sonntag, und können selbst tätig werden. Zum Vaterunser kommen die Kinder wieder in den Gottesdienst zurück und überbringen den Eltern den Friedensgruss.

pikabay



Voranzeige Suppentag,
17. März,
10.30 Uhr

Bärschwil

MITTEILUNGEN



Brigitta Schneider

Sternsingen 2024

Am diesjährigen Sternsingen konnten die Kinder mit ihren Begleiterinnen den stolzen Betrag von Fr. 2370.– sammeln. Die Kinder möchten mit einem Betrag von je Fr. 250.– die Petite Suisse Kinderhilfe Schweiz und Pro Infirmis Schweiz unterstützen. Den Hauptbetrag von Fr. 1870.– überweisen wir Missio «Aktion Sternsingen». Wir danken allen Kindern und Begleiterinnen, den spontanen Heferrinnen im Lokal sowie allen Spendern für die grosszügige Unterstützung, welche wir auch dieses Jahr erfahren durften.

*Frauengemeinschaft Bärschwil,
Brigitta Schneider*

Vergiss nicht: Man benötigt nur wenig, um ein glückliches Leben zu führen.

Mark Aurel



Monika Henz

Herzlichen Dank

Ein grosses Dankeschön an das Ensemble Sestier Armonico unter der Leitung von Giulio De Nardo für die Aufführung «Bach in Venedig» in unserer Kirche. Es war ein grossartiges Konzert mit vielen begeisterten Besuchern.

Zahlen aus der Pfarrei

Am 1. Januar zählte unsere Pfarrei 350 Katholikinnen und Katholiken. Fünf Verstorbene aus Bärschwil mussten letztes Jahr zur letzten Ruhestätte begleitet werden, und ein Kind empfing das Sakrament der Taufe.

Suppentag Bärschwil

Der Suppentag in der Mehrzweckhalle findet am Sonntag, 10. März um 10.30 Uhr mit einem ökum. Gottesdienst statt.

Grindel

MITTEILUNGEN



Patricia Stegmüller

Taufstein in Grindel.

Zur Taufe von Timo

Am 25. Februar wird Timo Stefan Frey, Sohn von Sarah und Adrian Frey durch die Taufe in die christliche Gemeinschaft aufgenommen.

Wir wünschen der jungen Familie ein gesegnetes und friedvolles Tauffest und Gottes schützende Hand über dem heranwachsenden Kind.

«Lieber Timo, wir wünschen dir immer einen heiteren Himmel über allem, was

du gerne tust, über den Dingen die du liebst.

Gottes Segen umgebe dich ganz. Sein Licht aus der Höhe erleuchte dich, und tiefe Zufriedenheit fülle dich aus – heute und an jedem Tag, der vorübergeht!»

Irischer Segenswunsch

Fastenopfer 2024

Die ökumenische Kampagne 2024 schliesst den Zyklus zum Thema «Klimagerechtigkeit» ab und ruft dazu auf, unseren ökologischen Fussabdruck zu verringern.

Die simple Botschaft in diesem Jahr: Weniger Konsum, weniger Energieverbrauch; weniger ist mehr!

Deshalb verzichten wir künftig auf den Versand der Fastenopferunterlagen – diese liegen ab sofort in der Kirche zum Mitnehmen bereit.

Voranzeige Suppentag

Am 17. März findet in Grindel der Suppentag statt. Nach der Wortgottesfeier mit der Liturgiegruppe, lädt diese anschliessend zum gemeinsamen Suppenessen ein. Weitere Infos folgen.

Erschwil

MITTEILUNGEN

Opfereinnahmen Januar

Solidaritätsfonds Mutter und Kind Fr. 79.80, Caritas Solothurn Fr. 79.20, Antonius Fr. 160.–. Herzlichen Dank für die Spenden.

Kirchenrat

Es werden dringend ein oder zwei Ersatzmitglieder für den Kirchenrat gesucht. Es findet einmal pro Monat eine Sitzung statt. Für nähere Auskünfte meldet euch bitte bei der Präsidentin Marianna Wälchli, E-Mail mar.waelchli@outlook.de oder Tel. 079 820 55 63.

Anregung zum gemeinsamen Tun: Mut zu unkomplizierten Einladungen

Wenn wir jemanden einladen, haben wir häufig das Gefühl, uns etwas «aufzuladen». Es beginnt mit dem Herrichten der Wohnung, Menu zusammenstellen, Einkauf tätigen, Bewirtung, die Zeit gestalten. Es haben sich bestimmte Formen eingebürgert, der eine möchte den anderen übertreffen, in einer Gegeneinladung mehr bieten. Laden Sie doch einfach jemanden ohne besonderen Anlass ein! Geben Sie Ihren Gästen

das Gefühl, bei Ihnen «zu Hause» zu sein – anstatt «zu Besuch»! Gehen Sie doch einfach mal bei anderen vorbei. Es gibt sicher jemanden, der sich darüber freuen würde.



Renata Strübi

Sprüche

Es gibt nur zwei Tage im Jahr, an denen man nichts tun kann. Der eine ist Gestern, der andere Morgen. Dies bedeutet, dass heute der richtige Tag zum Lieben, Glauben und in erster Linie zum Leben ist. Die Liebe und das Mitgefühl sind die Grundlagen für den Weltfrieden – auf allen Ebenen.

Dalai Lama

Büsserach



Elisabeth Borer
Pfarrarchiv

Fastenzeit

Matthäus 4.1-11 berichtet über die 40 Tag, die Jesus allein in der Wüste war. Als er hungrig war, trat der Versucher an ihn heran und sagte: Wenn du Gottes Sohn bist, so befehl, dass aus diesen Steinen Brot werde. Er aber antwortete: In der Schrift heisst es: Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das aus Gottes Mund kommt. Nach weiteren Versuchungen sagte Jesus zu ihm: Weg mit dir, Satan! Denn in der Schrift steht: Den Herrn, deinen Gott, sollst du anbeten und ihm allein dienen. Darauf liess der Teufel von ihm ab und siehe, es kamen Engel und dienten ihm.

Auch wir sind ständigen Versuchungen ausgesetzt. Die Fastenzeit soll uns das Bewusstsein schärfen für unser eigenes Leben, aber auch für unsere Mitmenschen und damit auch für unsere Erde und wie wir mit ihr umgehen.

Das Klima ist deshalb zentral in der diesjährigen Kampagne der Fastenaktion

Überkonsum verschärft den Klimawandel. Das bedroht die Lebensbedingungen im Süden. Weniger ist mehr. Übernehmen wir zusammen Verantwortung. Wenn wir jetzt gemeinsam handeln, können wir das 1,5-Grad-Ziel noch schaffen.

Die Ökumenische Kampagne 2024 schliesst den vierjährigen Zyklus zum Thema «Klimagerechtigkeit» ab und ruft dazu auf, mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln unseren CO₂-Ausstoss massgeblich zu verringern. Jeder Beitrag zählt!

Nehmen wir diese Zeit zum Anlass bewusst zu leben, sei dies spirituell, umweltschonend oder auch mit Verzicht. Lassen wir den Versucher abblitzen, wie damals Jesus in der Wüste!

MITTEILUNGEN

Kollekten

Am 25. Februar wird eine diözesane Kollekte für den Synodalen Prozess aufgenommen. Im vergangenen Herbst tagte die 2. Synodale Versammlung des Bistums Basel in Bern. Daraus sind Einzelprojekte entstanden. Um einen Teil der Kosten der Versammlungen und der Projekte zu decken, wird die heutige Kollekte aufgenommen.

Die Kollekte am 2. März ist für die Sonnhalde in Gempfen bestimmt. Die Sonnhalde Gempfen ist eine soziale Einrichtung in privater Trägerschaft mit öffentlichem Auftrag für Menschen mit Wahrnehmungs-, Verarbeitungs- und Verhaltensauffälligkeiten, insbesondere aus dem Spektrum Autismus.

Sonntag, 25. Februar

Food Day – von der Kirche für die Dorfgemeinschaft. Nach der Messe serviert Youth Connect (Jugend verbindet) selbst Gekochtes und Gebackenes je nach Witterung um die Kirche, ansonsten im Lokal unter der Kirche.

Verzicht

Im Internet findet man sehr viele Anregungen, worauf man in der Fastenzeit verzichten kann. Da sind mal die traditionellen wie Verzicht auf Alkohol, Süßigkeiten, übermässiges Essen und Rauchen. Aber es sind auch neue dazugekommen wie Verzicht auf Social Media, Erreichbarkeit und Konsum. Ich nehme mir fest vor, diese Fastenzeit die vorgenommenen Verzicht auch einzuhalten. Wie ist es mit Ihnen? Elisabeth Borer

Seelsorgeverband Himmelried-Meltingen-Oberkirch



Urlaub

Vom 4. bis 15. März bleibt das Pfarramt ferienhalber geschlossen.

Im Notfall rufen Sie bitte die Notfall-Telefonnummer an. Herzlichen Dank.

SEELSORGEVERBAND

Wochenende 24./25. Februar

Samstag, 18 Uhr, Meltingen

Eucharistiefeier mit Pfr. I. Bokwa

Sonntag, 9 Uhr, Himmelried

Eucharistiefeier mit Pfr. I. Bokwa

Sonntag, 10.45 Uhr in Oberkirch

Eucharistiefeier mit Pfr. I. Bokwa

Dreissigster für Elsa Hänggi-Kilcher

und für Roland Hänggi-Jeger

Jahrzeit für Ella Stebler-Gasser, Helen

und Walter Gasser-Hügli

Opfer

Die Kollekte ist für den Synodalen Prozess bestimmt. Letzten Herbst tagte die zweite Synodale Versammlung des Bistums. 100 Delegierte haben sich den beiden inhaltlichen Themen «Pastorale Wegweiser» und «Synodale Strukturen» gewidmet. Um einen Teil der Kosten zu decken, wird die heutige Kollekte aufgenommen. Danke für Ihre Spende.

Wochenende 2./3. März

Samstag, 18 Uhr, Oberkirch

Eucharistiefeier mit Pater Austin, im Anschluss Krankensegnung.

Jahrzeit für Frieda und Franz Stebler-Thomann, Marie Kamber-Volonté

Sonntag, 9 Uhr, Meltingen

Eucharistiefeier mit Pfr. I. Bokwa

Jahrzeit für Paul Jeger-Conoci

Sonntag, 10.45 Uhr, Himmelried

Ökum. Wortgottesfeier mit Kommunion, mit Pfr. St. Barth und Pfr. I. Bokwa, anschliessend Suppentag im Gemeindehaus, durchgeführt vom Kirchenrat.

Opfer

Das Opfer ist für die Fastenaktion sowie für Brot für alle bestimmt, gleich wie der Erlös des Suppentages.

Schülergottesdienst

Am 5. März um 10.30 Uhr feiern die Primarschulkinder der Schulhäuser March und Nunningen einen gemeinsamen ökum. Schülergottesdienst. Der christliche Gottesdienst ist für alle Kinder jeder Konfession bestimmt. Herzliche Einladung zur Teilnahme.

Kreuzwegandachten

Am 23. Februar beginnen wir wieder die Kreuzwegandachten, jeweils um 15 Uhr. Am Freitag, 23. Februar, ist

die erste Feier in Himmelried. Am Freitag, den 1. März, findet die zweite Feier in Oberkirch statt, am 8. März in Meltingen, am 15. März wieder in Himmelried, am 22. März in Oberkirch und am Karfreitag, dem 29. März, schliessen wir mit der Feier zum Tod Jesu am offenen Grab in Meltingen.

Einmal blättern

Die Agenda mit den Gottesdienstzeiten für den gesamten Seelsorgeverband und weitere Beiträge finden Sie mit einmal Blättern auf der nächsten Seite.